

Ausgabe August 2009

Sehr geehrte Damen und Herren,

heute erhalten Sie die neue Ausgabe der *hausInvestNews*. Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihre Newsletter-Redaktion.

„Junghof Plaza“ wird zum Hauptsitz von Credit Suisse in Frankfurt am Main



Die Büroimmobilie „Junghof Plaza“ in Frankfurt am Main.

„Junghof Plaza“, die Büroimmobilie von *hausInvest europa*, soll schon ab März 2010 der alleinige Hauptsitz der Schweizer Bank in Frankfurt am Main werden. Credit Suisse, die bereits zu den Mietern des Objektes gehört, hat vorzeitig ihren Mietvertrag bis 2019 verlängert und zusätzlich rund 5.000 Quadratmeter Fläche angemietet. Auf der neuen Gesamtmietfläche von rund 15.000 Quadratmeter will das Unternehmen ihre derzeitigen Standorte in der Bankmetropole konsolidieren.

Mit großzügigen offenen Räumen und einer außergewöhnlich effizienten Flächenausnutzung ist „Junghof Plaza“ eines der modernsten Bürogebäude im Frankfurter Bankenviertel. Die repräsentative Lage im Zentrum der Stadt, die unmittelbare Nachbarschaft internationaler Unternehmen und kultureller Einrichtungen sowie die hervorragende Ausstattung machen das „Junghof Plaza“ zu einem gefragten Bürostandort in Frankfurt am Main.

hausInvest europa und *hausInvest global* im „Finanztest“

Immobilien als Geldanlage – mit diesem Thema beschäftigt sich die aktuelle Ausgabe von „Finanztest“. Neben den direkten Investments in Immobilien (Eigenheim oder Immobilien zu vermieten) haben die Experten auch indirekte Immobilienanlagen wie Offene Immobilienfonds getestet. Für die Bewertung der Fonds waren die Kriterien Wertentwicklung, Leerstandsquote, Laufzeit der Mietverträge und regionale Verteilung der Immobilien entscheidend. Untersucht wurden die Fondszahlen der 23 Offenen Immobilienfonds im Zeitraum der letzten fünf Jahre. Im Gesamturteil „Qualität der Fonds über 5 Jahre“ liegen beide *hausInvest*-Fonds bei der Bewertung deutlich über dem Durchschnitt der Fondsgruppe. Weitere Details finden Sie in der September-Ausgabe von „Finanztest“ der Stiftung Warentest.

Offene Immobilienfonds mit hohen Mittelzuflüssen

Wertbeständigkeit und Zuverlässigkeit – das zeichnet die Anlageklasse Offene Immobilienfonds aus. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten setzen viele Anleger auf solide Immobilieninvestments, auf die jederzeit Verlass ist. Das belegt die aktuelle Statistik des Bundesverbandes Investment und Management e.V. (BVI): 87,5 Milliarden Euro waren per Juni 2009 in Offenen Fonds investiert. Allein im ersten Halbjahr 2009 flossen den Fonds rund 3,1 Milliarden Euro Nettomittel zu. Fast ein Viertel davon – 793 Millionen Euro – haben Anleger in die *hausInvest*-Fonds investiert.

Die hohen Mittelzuflüsse ermöglichen den *hausInvest*-Fonds, die jetzigen Marktchancen aktiv zu nutzen und das Anlegerkapital in hochwertige und renditestarke Immobilien umzuschichten. Seit Jahresbeginn wurden für die *hausInvest*-Fonds mehrere erstklassige Objekte für insgesamt rund 400 Millionen Euro erworben.

Studie: Verbraucher bevorzugen Shopping-Center

Shopping-Center in Deutschland haben sich in den vergangenen Jahren beim Umsatz stets besser entwickelt als der Einzelhandel insgesamt. Beim Umsatzwachstum waren sie dem traditionellen Einzelhandel voraus. Dieser Expansionserfolg der Shopping-Center beweist, dass das Konzept von Verbrauchern angenommen wird, so eine Marktforschungsstudie der Universität Göttingen im Auftrag von Dr. Lademann und Partner. Denn die Deutschen kaufen am liebsten in großen Einkaufszentren ein. Die Präsenz eines Shopping-Centers in der Fußgängerzone erhöht deutlich die Attraktivität des lokalen Einzelhandels, belegt die Studie. Neben der Angebots- und Markenvielfalt schätzten die Befragten auch zum Beispiel das Gastronomieangebot eines Shopping-Centers sowie den Komfort des überdachten Einkaufens. Rund 467 Millionen Euro des Immobilienvermögens von *hausInvest europa* sind in deutsche Shopping-Center investiert.

Berlin ist der attraktivste Standort für den Textilhandel

Deutsche Metropolen punkten im Geschäft mit der Mode: Etwa die Hälfte des Fachhandelumsatzes für Damen-, Herren- und Kinderbekleidung wird von 50 deutschen Großstädten erzielt, ergab eine Studie von GfK GeoMarketing. Allen voran ist die Hauptstadt – Berlin ist der Standort mit dem höchsten Bekleidungsumsatz Deutschlands. Im letzten Jahr wurden hier 879,5 Millionen Euro für Bekleidung ausgegeben. Den zweiten Platz belegt München mit 556,7 Millionen Euro Umsatz, gefolgt von Hamburg (546,3 Millionen). Vom boomenden Einzelhandel der Hauptstadt können nun auch die Anleger von *hausInvest europa* profitieren. Mit dem neusten Erwerb des Shopping-Centers „Die Mitte“ am Berliner Alexanderplatz sichert sich der Fonds die guten Voraussetzungen für langfristigen Erfolg. Das Einkaufszentrum ist langfristig voll vermietet, darunter auch an die Bekleidungsanbieter Esprit und Promod.



Das Shopping-Center „Die Mitte“ in Berlin.

Neue Informationen und Broschüren

- [Aktuell 8/2009](#)¹ – Thema: Handfeste Investments mit Bestand

Immer aktuell informiert – Zahlen & Daten zu den *hausInvest*-Fonds

- [Factsheet *hausInvest europa*](#)²
- [Factsheet *hausInvest global*](#)³

Hinweise

Diese Verbraucherinformation dient Werbezwecken. Wertentwicklungen berechnet nach BVI-Methode (ohne Ausgabeaufschlag, Ausschüttung sofort wieder angelegt). Ausgabeaufschlag und Depotgebühren sind nicht berücksichtigt und haben Auswirkungen auf die Rendite. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für die Zukunft. Die steuerliche Behandlung ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers abhängig und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Details zu den Rating-Ergebnissen der *hausInvest*-Fonds finden Sie im Internet unter hausinvest.de⁴. Hinweise zu den Chancen und Risiken der *hausInvest*-Fonds finden Sie hier [Chancen und Risiken](#)⁵. Ausführlichere Informationen erhalten Sie in den jeweiligen aktuellen Jahres- und Halbjahresberichten sowie in den Verkaufsprospekten der Fonds, die Sie kostenlos in Schrift- bzw. Dateiform bei Ihrem Berater oder direkt bei uns erhalten. Zusätzlich können Sie die Unterlagen im Internet unter www.downloads.hausinvest.de⁶ herunterladen. Irrtum und Änderungen vorbehalten.

Sagen Sie uns Ihre Meinung

Wie gefällt Ihnen der *hausInvest*-Newsletter? Ihr Urteil ist uns wichtig! Bei Anregungen, Lob, Kritik oder Fragen nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Schreiben Sie einfach eine E-Mail an newsletter@commerzreal.com.

Impressum

Maria Schulz
Redaktion
Produktmarketing
Commerz Real AG

Kreuzberger Ring 56
D-65205 Wiesbaden

Hotline: 0611/ 7105-295
E-Mail: newsletter@commerzreal.com

www.commerzreal.com⁷

www.hausinvest.de⁸

Alle Links dieser Ausgabe:

- 1) [Aktuell 8/2009](#)
- 2) [Factsheet *hausInvest europa*](#)
- 3) [Factsheet *hausInvest global*](#)
- 4) hausinvest.de
- 5) [Chancen und Risiken](#)
- 6) www.downloads.hausinvest.de
- 7) www.commerzreal.com
- 8) www.hausinvest.de